

Marlene Walter ■ Frederike Meyer

Lesen, erfahren und entdecken 2

Sachtexte für Neugierige



inkl.
Lesetraining



Liebes Schulkind!

Nun hast du bereits gut lesen gelernt. Wörter und Sätze kannst du ohne Schwierigkeiten lesen. Sicher liest du manchmal auch schon längere Texte.

Bei Lesetexten kann man zwischen Geschichten (man nennt sie literarische Texte) und Sachtexten unterscheiden.

- Wenn du literarische Texte liest, erlebst du „Abenteuer im Kopf“. Du stellst dir vor, was die Menschen, meistens Kinder, in deiner Geschichte, in deinem Buch erleben, und du fühlst mit ihnen mit. Du bist zusammen mit ihnen aufgeregt, traurig, fröhlich, und für dich ist es so, als wärst du mittendrin im Geschehen.
- Bei Sachtexten ist es anders. Du liest, weil du neugierig bist und immer mehr über unsere Welt erfahren willst. Je mehr du liest, desto mehr weißt du über Menschen, Tiere, Pflanzen, die Entstehung unserer Welt, Erfindungen, Technik und vieles mehr. Beim Lesen von Sachtexten erweiterst du also dein Wissen.

Dieses Buch beinhaltet Sachtexte. Jeder Text ist ganz kurz, und doch wirst du beim Lesen viel Wichtiges erfahren. Manches wirst du vielleicht schon vorher gewusst haben, über anderes wirst du staunen. Einzelne Texte wirst du vielleicht sogar öfter durchlesen wollen, weil der Inhalt für dich so faszinierend und spannend ist.

Im Anschluss an jeden Text kannst du immer herausfinden, wie viel davon du nun weißt und ob du alles verstanden hast.

Zwischendurch gibt es auch einige lustige Leserätsel für dich.

Viel Freude, viel Neugierde und viele Möglichkeiten zum Dich-Wundern beim Lesen der Sachtexte in diesem Buch!

Inhaltsverzeichnis

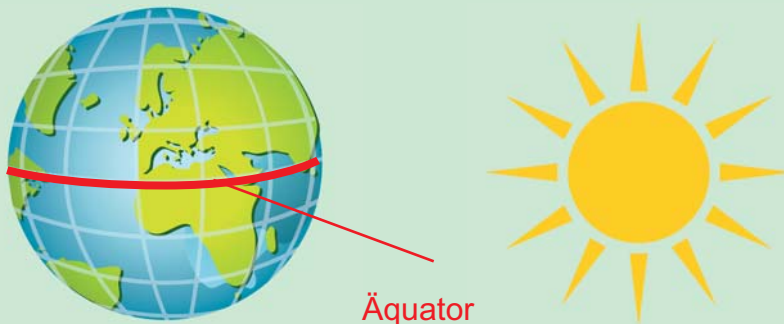
Mein zweites Schuljahr hat begonnen		Seite 6
September	Der Herbst ist da!	Seite 6
	Vorsicht auf dem Schulweg	Seite 8
	Was ist eine Bibliothek?	Seite 10
	Lesetraining (Blickspanne)	Seite 12
Es ist Herbst geworden		Seite 14
Oktober	4. Oktober - Welttierschutztag	Seite 14
	Warum verfärben sich die Blätter im Herbst?	Seite 16
	Das Erntedankfest	Seite 18
	Lesetraining (Optische Differenzierung 1)	Seite 20
Lange Abende		Seite 22
November	Bastelanleitung für ein kleines Gespenst	Seite 22
	Unser Planetensystem	Seite 24
	Wie entsteht Nebel?	Seite 26
	Lesetraining (Optische Differenzierung 2)	Seite 28
Lange Abende		Seite 30
Dezember	Wie entstehen Tag und Nacht?	Seite 30
	Wieviele Stunden ist es hell?	Seite 32
	Ein Brauch in der Vorweihnachtszeit: der Adventkranz	Seite 34
	Lesetraining (Buchstabentraining 1)	Seite 36
Ein neues Jahr hat begonnen		Seite 38
Jänner	Die zwölf Monate	Seite 38
	Wieso gibt es bei uns vier Jahreszeiten?	Seite 40
	Bastelanleitung für einen Schneemann aus Watte	Seite 42
	Lesetraining (Buchstabentraining 2)	Seite 44

Inhaltsverzeichnis

Gesundheit		Seite 46
Februar	Wie verbringt die Tiere den Winter?	Seite 46
	Grippezeit	Seite 48
	Gesunde Ernährung - Ernährungspyramide	Seite 50
	Lesetraining (Worttraining 1)	Seite 52
Schöne Frühlingszeit		Seite 54
März	Was machen Forscherinnen und Forscher?	Seite 54
	Bastelanleitung für eine Kugelbahn	Seite 56
	Wie wurden Lasten früher transportiert?	Seite 58
	Lesetraining (Worttraining 2)	Seite 60
Schöne Frühlingszeit		Seite 62
April	Der Steckbrief eines Schneeglöckchens	Seite 62
	Warum bringt der Osterhase Eier?	Seite 64
	Im Reich der Pflanzen	Seite 66
	Lesetraining (Satztraining 1)	Seite 68
Die Welt um uns		Seite 70
Mai	Wie entstand die Erde?	Seite 70
	Dinosaurier	Seite 72
	Die Entstehung des Menschen	Seite 74
	Lesetraining (Satztraining 2)	Seite 76
Die Welt um uns		Seite 78
Juni	Unsere Erde	Seite 78
	Was ist eine Rakete	Seite 80
	Bastelanleitung für eine Rakete	Seite 82
	Lesetraining (Texttraining)	Seite 84

Der Herbst ist da!

Der Herbst beginnt, wenn die Sonne genau über dem Äquator* steht. An diesem Tag sind Tag und Nacht gleich lang und dauern jeweils zwölf Stunden. Das wird Tag-und-Nacht-Gleiche genannt. Meistens ist das am 23. September der Fall. In manchen Jahren beginnt der Herbst aber auch schon am 22. September.



*Äquator: Der Äquator ist eine gedachte Linie rund um die Erdkugel. Sie teilt unsere Erde in eine Nordhalbkugel und eine Südhalbkugel. Der Nordpol und der Südpol sind vom Äquator gleich weit entfernt.



Lies dir nun die folgenden Sätze gut durch.
Ringle die Buchstaben neben den richtigen Aussagen ein!

Der Herbst beginnt im Oktober.	T
Der Herbst beginnt am 22. oder 23. September.	T
Die Sonne steht dann senkrecht über dem Äquator.	A
Die Tage sind zu Herbstbeginn länger als die Nächte.	T
Am 21. oder 22. Dezember endet der Herbst.	G

Lösungswort: _____

(Lösung Seite 86)



Fülle die Lücken:

Der Herbst beginnt am 22. oder 23. _____.

Die Sonne steht genau über dem _____.

An diesem Tag sind _____ gleich lang.

Der Tag dauert dann _____ Stunden.

Am 21. oder 22. _____ endet der Herbst.

(Lösung Seite 86)



Gedanken zum Lesetext:

Wann beginnt der Herbst?

Wenn bei uns Herbst ist, ist in Australien Frühling!

Kannst du dir vorstellen, warum?

(Tipp: Du kannst auch auf Seite 40 nachlesen!)

Vorsicht auf dem Schulweg



So kommst du sicher in die Schule :

- Wähle einen Schulweg mit möglichst wenigen Gefahren. Nicht immer ist der kürzeste Weg auch der sicherste.
- Achte auf die Ampel! Bei Grün darfst du gehen, bei Rot und Gelb musst du stehen bleiben.
- Sie achtsam beim Überqueren der Fahrbahn : Schau links-rechts-links und betritt nur dann den Zebrastreifen, wenn kein Fahrzeug kommt oder wenn es für dich anhält.
- Vermeide Stress am Schulweg! Mach dich rechtzeitig auf den Weg zur Schule. Nur so kannst du dich gut auf deine Umgebung konzentrieren.



Lies dir nun die folgenden Sätze gut durch.
Ringle die Buchstaben neben den richtigen Aussagen ein!

Der kürzeste Weg ist immer der sicherste.	U
Zeigt die Ampel Grün, darfst du gehen.	R
Zeigt die Ampel Rot oder Gelb, musst du stehen bleiben.	O
Schau links-rechts-links, bevor du den Zebrastreifen betrittst.	T
Lauf am besten in die Schule!	G

Lösungswort: _____

(Lösung Seite 86)



Fülle die Lücken:

Wähle deinen Schulweg mit möglichst Gefahren.

Der kürzeste Weg ist nicht immer der .

Bei Grün darfst du .

Bei musst du stehen bleiben.

Mach dich auf den Weg zur Schule.

(Lösung Seite 86)



Gedanken zum Lesetext:

Karina ist heute zu spät aufgestanden.

Sie hat es auf ihrem Schulweg sehr eilig.

Welche Tipps kannst du ihr geben, damit sie sicher in die Schule kommt?
